

## Unser erster Tag in Warschau.

Früh morgens um 6 Uhr waren wir alle bereit, um Reszow zu verlassen und mit dem Bus nach Warschau zu fahren. Natürlich waren wir sehr müde, doch während der Fahrt konnten wir schlafen und unsere Müdigkeit somit ausgleichen. Als wir in Warschau ankamen, mussten wir nur noch zum Hostel. Wie? Mit einem Öffentlichen Bus. 30 Schüler, voll bepackt mit Koffern und Taschen, zwängten sich in den Bus. Es ging zum Glück keiner Verloren. Am Hostel angekommen, bekamen wir unsere Schlüssel für die Zimmer. Die Zimmer waren sauber und schön gestaltet, was man eigentlich nicht von einem Hostel erwartet. Es ist vielleicht noch wichtig zu erwähnen, dass man dort freies WLAN zur Verfügung hat. Wir hatten genug Zeit, um unsere Sachen auszupacken. Danach sollten wir uns zum Essen bei KFC treffen. Von dort aus sollte unser Stadtrundlauf beginnen. Wir gingen durch die Straßen von Warschau. An der Universität endete der Rundgang. Die Uni lag sehr zentral, darum konnte man mit öffentlichen Verkehrsmitteln, sowohl auch zu fuß, leicht jeden Ort erreichen, zu dem man wollte. Es war jedoch schon 5 Uhr, als die Führung zu Ende war, darum entschieden sich die meisten, in der Nähe zu bleiben. Um 9 Uhr mussten wir spätestens wieder im Hostel sein. Die Zeit reichte aus, um etwas zu essen und die Stadt bei Nacht auf eigener Faust zu besichtigen. Somit endete unser erster Tag in Warschau.

